

# Inhalt

Vorwort .....	9
---------------	---

## Erster Teil

### Polen als Zufluchtsstätte für Juden

»Und sie wurden verstreut in alle Winde ...« .....	11
Polnische Fürsten bieten den Juden Schutz vor Verfolgungen .....	17
Gegner der Juden .....	19
Wirtschaftlicher Erfolg .....	23
Sozialstruktur und Selbstverwaltung der Juden .....	25
Gelehrsamkeit und Kultur .....	29
Die Juden als Mittler zwischen Stadt und Land .....	33
Ein »goldenes Zeitalter« für die Juden in Polen? .....	35

## Zweiter Teil

### Das Ostjudentum als neue Lebensform in Osteuropa

Die Katastrophe von 1648 .....	38
Die Folgen der Katastrophe .....	41
Die Kabbala .....	43
Der Messias in Polen: Sabbatai Zwi und Jakob Frank .....	48
Die Volksfrömmigkeit des Chassidismus .....	51
Das »Ostjudentum« bildet sich heraus .....	55
Das »Schtetl« .....	57
Kontakte zwischen Juden und Nichtjuden: Jüdische Hausierer und Schankwirte .....	59
Die Symbiose lockert sich .....	61
Die Juden in den Teilungen Polens .....	66
Reaktionen der Juden auf die neuen politischen, geistigen und religiösen Verhältnisse .....	71
Das Zarenreich und die Juden .....	74
Ausweisung, Familientenpolitik und »Toleranz«: Die Juden in Böhmen und Mähren .....	85
Ostjuden außerhalb zarischer Herrschaft .....	88

## Dritter Teil

### Krise des Judentums in Osteuropa und neue Identität

Die traditionelle Mittler-Funktion verändert sich . . . . .	92
»Ausstoßung« und »Umschichtung« . . . . .	97
»Luftmenschen« . . . . .	99
Wandlung der Berufsstruktur, Auswanderung und neue Mittlertätigkeit . . . . .	100
Verdrängungswettbewerb und Antisemitismus . . . . .	106
Haskala, die jüdische Aufklärung . . . . .	109
Assimilation . . . . .	111
»Krawatten-« und »Kaftanjuden« . . . . .	112
Als Beispiel: Juden in Warschau und Lodz . . . . .	113
Die jüdische Familie . . . . .	121
Die Stellung der Frauen . . . . .	123
Das jüdische Erziehungswesen . . . . .	128
Religiöse Bräuche im Alltag . . . . .	131
Die Synagoge und die Gemeindeorgane . . . . .	143
Die Konflikte mit der nichtjüdischen Umwelt verschärfen sich . . . . .	146
Reaktionen der Juden und neue Identität . . . . .	147
Unterschiedliche Haltungen zur Emanzipation der Juden in Rumänien, Serbien und Bulgarien . . . . .	151
Ein positives Modell mit Widersprüchen: Ungarn . . . . .	155
Ein Zentrum des Ostjudentums: Galizien . . . . .	158
Ein »Ritualmord«. Der Fall Böhmen und Mähren . . . . .	159

## Vierter Teil

### Versuchte Vernichtung und neue Hoffnung

Nach dem Ersten Weltkrieg: Labile Lage in einzelnen Ländern Osteuropas . . . . .	164
Die Juden in der Russischen Revolution und in der Sowjetunion . . . . .	167
Ostjüdische Nationalität und neue Wellen des Antisemitismus: Die Juden in Polen zwischen den beiden Weltkriegen . . . . .	172
Die versuchte Vernichtung des Judentums . . . . .	181
Die Juden im Nachkriegspolen: Neues Leid und neue Hoffnung . . . . .	185

Nachwort: Die Bedeutung der Erinnerung .....	190
Literaturhinweise .....	195
Register .....	207